

=====
Kommunales



Eigentum

ZUSAMMEN HALTEN

=====
JA!

zur

Privatisierungs-



BREMSE

Bürgerbegehren 2013
„Privatisierungsbremse“ für Leipzig

www.privatisierungsbremse.de



Was ist eine „Privatisierungsbremse“?

* Sie soll verhindern, dass die Stadt Leipzig weitere Unternehmen, Betriebe und Eigentum veräußert, ohne, dass es dafür einen breiten gesellschaftlichen Konsens gibt. Mit der Privatisierungsbremse wird zunächst nichts mehr verkauft. Ausnahme: Es gibt eine 2/3-Mehrheit im Stadtrat. Dabei werden nur Entscheidungen berührt, für die der Stadtrat zuständig ist.

Warum braucht Leipzig so einen Beschluß?

* In den letzten Jahren wurden durch die Stadt Leipzig und ihre Unternehmen (LVV/Stadtwerke, LVB, LWB) Grundstücke, Wohnungen, komplette Unternehmen und Beteiligungen im Wert von ca. 160 Mio EUR veräußert. Weitere Privatisierungen bzw. Verkäufe sind geplant. Die „Salamitaktik“ geht weiter.

Gilt nicht der Bürgerentscheid von 2008?

(= alle Unternehmen und Betriebe der Daseinsvorsorge in kommunalem Eigentum zu behalten)

* Eine Bindung besteht nicht mehr. Es gibt ein „Bekanntnis“ des Stadtrates dazu, aber was ist das wert? Außerdem ist der Begriff „Daseinsvorsorge“ nicht definiert. Gehört z.B. das Wassergut Canitz dazu? Wir meinen: Natürlich. Einschließlich der Bewirtschaftungsflächen, die Leipzig seit 100 Jahren als Trinkwasserressource dienen. Kein Verkauf!

Was kann ich tun?

* *Das Bürgerbegehren unterstützen und **Unterschriften sammeln**. Listen gibt es bei „Mehr Demokratie e.V.“, B.-Göring-Str.152, 04277 Leipzig, oder im Internet unter*